



30.03.2023

## **Presse-Mitteilung**

# **Ganz Berlin im Dino-Fieber**

## **Die Dinoworld eröffnet im Tierpark Berlin**

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus – und diese sind wahrhaft riesig: Nach 66 Millionen Jahren erleben die Giganten der Urzeit in Berlin ihr großes Comeback. In der neuen Dinoworld Berlin können die Besucher\*innen in die faszinierende Welt von T. Rex, Triceratops & Co eintauchen.

Über 20 lebensgroße Dinosaurier verwandeln die wildromantische Mitte des Tierpark Berlin zwischen Terrassencafé Kakadu und Schloss Friedrichsfelde in einen urzeitlichen Abenteuerpfad. Hinter jeder Ecke warten neue Gänsehautmomente aus längst vergangenen Zeiten. Unterwegs können große und kleine Hobby-Paläontolog\*innen ihr Können an einer Ausgrabungsstätte unter Beweis stellen. Neben der Begegnung mit den Urzeitgiganten können Besucher\*innen in einer begleitenden Ausstellung viele spannende Hintergrundinformationen sammeln und Parallelen zur heutigen Tierwelt entdecken. Am interaktiven Fotopoint gibt es schließlich noch die Möglichkeit, mit T. Rex ein Erinnerungsfoto zu schießen.

Die Dinosaurier-Ausstellung wurde gemeinsam mit dem amerikanischen Paläontologen Don Lessem konzipiert. Der als „Dino Don“ international bekannte Entdecker und Autor war schon als wissenschaftlicher Berater für Steven Spielbergs „Jurassic Park“ engagiert. Einen Teil, der im Tierpark Berlin präsentierten Dinosaurier war in der Vergangenheit bereits im Zoo Leipzig zu sehen. Anfang April werden noch vier weitere Dinos im Tierpark eintreffen - darunter ein Stegosaurus, sowie die bei Fans beliebten Velociraptoren. Nach dem Zoo Leipzig ist der Tierpark Berlin erst der zweite Standort in ganz Deutschland, der die lebensecht rekonstruierten Dinosaurier von „Dino Don“ zeigt. Die tonnenschweren Nachbildungen sind nicht nur optisch bis ins Detail ihren lebenden „Vorfahren“ nachempfunden.

Dank besonderer Technik zeigen die Dinosaurier typische Bewegungsabläufe und geben akustische Laute von sich. „Ich freue mich, hier heute bei der Eröffnung der Dinoworld Berlin dabei sein zu können“, berichtet Don Lessem. „Ich bin begeistert, wie hervorragend die Dinos sich in diese wunderschöne Parklandschaft einfügen. Und ich bin mir sicher, dass sie in den kommenden Monaten für viele leuchtende Augen vor allem bei den kleinen Tierparkgästen sorgen werden.“ Bereits vor der Eröffnung hatte der Tierpark Berlin den größten Dino-Fan Deutschland gesucht – und gefunden. Zahlreiche kreative und herzerwärmende Einsendungen erreichten den Tierpark. Die Gewinnerfamilien durften bei



der Eröffnung am Donnerstag dabei sein und den berühmten „Dino Don“ bei einem exklusiven „Meet & Greet“ kennenlernen und mit Fragen löchern.

Die Dinosaurier-Ausstellung wird bis Oktober 2023 für die Gäste im Tierpark Berlin zu sehen sein. Der Besuch bei Triceratops und Co. ist im regulären Eintrittspreis enthalten. Für echte Dino-Fans gibt es allerdings ein spezielles Dino-Ticket, welches neben dem Tageseintritt in den Tierpark auch eine unterhaltsame und zugleich informative Dino-Broschüre beinhaltet. Das 50 Seiten starke Magazin wurde vom Tierpark-Team einzig für die neue Ausstellung konzipiert. Es bietet neben spannendem Rätselspaß rund um die Urzeitechsen auch Interviews mit Wissenschaftler\*innen und einer renommierten Paläontologin sowie viele weitere ausführliche Hintergrundfakten. Große und kleine Dino-Fans können so noch interaktiver in das Dino-Erlebnis eintauchen. Die limitierten Dino-Tickets sind im online Ticket-Shop verfügbar: <https://shop.tierpark-berlin.de>

Fast einen Monat lang war ein Team aus rund zehn Personen im Einsatz, um die mehr als 20 lebensgroßen Dinosaurier im Herzen des Tierpark aufzubauen. Doch um die Ausstellung möglich zu machen, brauchte es viele fleißige Hände und kluge Köpfe: Mehr als 50 Personen waren in den vergangenen Wochen und Monaten in die Vorbereitung involviert. Darunter nicht nur interne und externe Handwerker\*innen, sondern auch Expert\*innen aus den Bereichen Statik, Paläontologie und Didaktik sowie Garten- und Landschaftsbau. Über 340 neue Pflanzen wurden entlang des Dino-Trail gepflanzt. Darunter auch Ginkgo, Adlerfarn und andere „lebende Fossilien“- sie gab es schon zur Dinosaurierzeit. „Mein aufrichtiger Dank gilt allen, die am Einzug der Dinosaurier im Tierpark Berlin beteiligt waren. Ich weiß, dass das eine riesige Herausforderung war – so etwas Großes in so kurzer Zeit auf die Beine zu stellen. Das ist nur mit einem großartigen Team, wie wir es glücklicherweise im Tierpark Berlin haben, möglich“, bestätigt Zoo- und Tierparkdirektor Dr. Andreas Knieriem. Dinosaurier gelten als das bekannteste Symbol für ausgestorbene Tierarten – die Faszination für T-Rex und seine Artgenossen ist bis heute ungebrochen. „Wir befinden uns heute im größten Artensterben seit dem Ende der Dinosaurierzeit. Die in dieser Ausstellung versammelte Urzeit-Prominenz führt uns eindrücklich vor Augen, wie es sich anfühlt, wenn man eine faszinierende Spezies für immer verloren hat. Für mich sind unsere Dinos charismatische Botschafter aus der Vergangenheit, gekommen, um uns zu ermahnen: Noch sind wir an einem Punkt, wo wir die endgültige Ausrottung von noch lebenden Giganten wie Elefant, Hai oder Nashorn verhindern könnten“, appelliert Knieriem. Das Thema Artensterben ist aktueller denn je: Von den insgesamt 147.500 erfassten Arten auf der Internationalen Roten Liste der Weltnaturschutzunion IUCN befinden sich mehr als 40.000 in Bedrohungskategorien. Das Artensterben gilt neben der Klimakrise als die größte Bedrohung für den Planeten Erde und der Vielfalt des Lebens darauf. Ein Viertel der Säugetierarten, jede achte Vogelart, mehr als 30 Prozent der Haie und Rochen sowie 40 Prozent der Amphibienarten sind bedroht.



### **Dinowold Berlin in Zahlen**

- 20 lebensgroße Dinosaurier, 12 verschiedene Dino-Arten
- Ausstellungszeitraum: April bis Oktober 2023
- Aufbauzeit: 4 Wochen
- Höchster Dino: 11 Meter (Brachiosaurus)
- Längster Dino: 25 Meter (Brachiosaurus)
- Schwerster Dino: 5,2 Tonnen (Brachiosaurus)
- Gewicht aller Dinos der Ausstellung 14.838 kg
- 340 urzeitliche Pflanzen wurden entlang des Dino-Trails gepflanzt